

Hallensportfest beim Weißenseer SV - 1. Tag

Am 02.03. und 03.03.2024 fanden sich zahlreiche Sportlerinnen und Sportler im Sportforum Hohenschönhausen ein.

Am ersten Wettkampftag waren die „Großen“ dran. Einzige Athletin des VfL Tegel an diesem Tag war Norah Kahnt, U20.

Nachdem sie 2 Monate pausieren musste begann für sie der Wettkampf mit den 60 m. Sie hatte fleißig am Start gefeilt. Eine neue persönliche Bestzeit hatte sie daher schon angepeilt. Aber dann blieb sie förmlich im Block sitzen, während ihre Konkurrentinnen bereits davon eilten. Was war passiert? Der Starter ließ sich ungewöhnlich viel Zeit mit dem Startschuss und Norah musste inne halten, um nicht einen Fehlstart zu provozieren. In dieser Phase ertönte der Schuss... Sie holte grandios auf wurde jedoch „nur“ Vorletzte. 10 m mehr und es wäre Silber geworden...



Eine Stunde später stellte sie sich der Weitsprungkonkurrenz. Auch hier blieb sie mit 4,60 m deutlich unter ihrer persönlichen Bestleistung, trotz technisch sehr guter Sprünge. Aber es langte zum Sieg in dieser Disziplin und damit zur Goldmedaille.

Wir freuen uns mit ihr und sagen herzlichen Glückwunsch.

Autor: Reinhard Moegelin

Hallensportfest beim Weißenseer SV - 2. Tag

Am 2. Tag des Weißenseers Hallensportfestes stellte sich unsere U10 dem Wettkampf. Nachdem Norah sich am Tag zuvor im Sprint und Weitsprung maß, bestritten Diego, Emilia, Kiana, Lexie und Nicolai einen 3-Kampf Hoch-Weitsprung, 40 m Sprint und 600 m-Lauf. Die Konkurrenz bestand bei den Mädchen aus 33 Teilnehmerinnen, bei den Jungen aus 17 Teilnehmern.

Der Wettkampftag begann mit dem Hoch-Weitsprung. Gesprungen wurde aus der Zone über ein 30 cm hohes Hindernis in die Weitsprunggrube. Unsere U10er sprangen Bestweiten zwischen 2,32 und 2,75m. In der U10 sind die Jahrgänge 2015 und 2016 zusammengefasst. Von den 21 Teilnehmerinnen des Jahrganges 2016 übertrafen nur zwei Mädchen Lexies Weite von 2,60 m und auch Emilia verortete sich mit 2,50 m in der vorderen Hälfte des Jahrganges.

Danach wurden die 40 m-Sprints gestartet. Den Athlet:innen war es freigestellt die Startblöcke zu nutzen oder einen Hochstart auszuführen. Nachdem wir den Umgang mit den Startblöcken im Training geübt hatten, entschied sich die Mehrheit unserer anwesenden Trainingsgruppe das auch im Wettkampf zu erproben. Das Ziel wurde in Zeiten zwischen 7,61 und 8,63 s erreicht. Diego lief in der Konkurrenz der Jungen mit 7,73 s die neuntbeste Zeit. Lexie war mit 8,07 s in ihrem Jahrgang ebenfalls die neuntschnellste.



In der letzten Disziplin des 3-Kampfes mussten noch 3 Runden auf der 200 m langen Tartanbahn gelaufen werden, die die Kinder in Zeiten zwischen 2:33,88 min und 3:23,98 min absolvierten. Diego mit 2:33,88 min und Nicolai mit 2:36,88 min stellten hier ihre Ausdauerfähigkeit unter Beweis.

Kiana erreichte konstant gute Ergebnisse (2,75 m; 7,61 s; 2:38,59 min), die ihr in der abschließenden Wertung mit 736 Punkten den 8. Platz einbrachten.

Allen Kindern herzliche Glückwünsche zu ihren tollen Ergebnissen!

Autor:innen: Roswitha und Carsten